Stundentafel

	1. Schuljahr	2. Schuljahr
1 Pflichtbereich		
1.1 Allgemeiner Bereich		
Religionslehre/Ethik	2 W-Std.	1 W-Std.
Deutsch	3 W-Std.	2 W-Std.
Englisch	3 W-Std.	4 W-Std.
Geschichte mit Gemein- schaftskunde	2 W-Std.	2 W-Std.
Sport	2 W-Std.	2 W-Std.
Mathematik	3 W-Std.	4 W-Std.
Biologie oder Chemie oder Physik	2 W-Std.	2 W-Std.
1.2 Profilbereich		
Berufsfachliche Kompetenz		
 Volks- und Betriebswirt- schaftslehre mit Rechnungswesen 	6 W-Std.	6 W-Std.
Datenverarbeitung	1 W-Std.	1 W-Std.
Projektkompetenz		
Berufspraktische Kompetenz	2 W-Std.	2 W-Std.
 Textverarbeitung mit Büropraxis 		
2 Wahlpflichtbereich	4 W-Std.	4 W-Std.
Chemie, Physik oder Biologie oder das Berufliche Vertie- fungsfach Präsentation und Medien		
Ergänzender Fachunterricht Stützunterricht etc.		
3 Wahlbereich		

Zur Anmeldung kommt Ihr bitte zwischen dem 1. Februar und 26. Februar 2021 (nicht in den Ferien vom 15. – 19.02.21) persönlich im Sekretariat vorbei.



Wirtschaftsgymnasium West Rotebühlstr. 101 70178 Stuttgart

Tel.: 0711 656797-60 Fax: 0711 656797-80 E-Mail: wg-west@stuttgart.de www.wg-west.de





W-Std. = Wochenstunde

Welches Ziel soll erreicht werden?

Die Ausbildung in der Wirtschaftsschule vermittelt nicht nur fachtheoretische Grundkenntnisse. Sie verstärkt auch die praktischen Grundkenntnisse für Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung. Außerdem wird die Allgemeinbildung vertieft.

Nach bestandener Abschlussprüfung erwerben die Schülerinnen und Schüler die Fachschulreife, die dem **Realschulabschluss gleichwertig** ist.

Was wird vorausgesetzt?

Um bei uns aufgenommen zu werden, müsst Ihr:

- den Hauptschulabschluss oder
- das Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres haben oder
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des neunjährigen Gymnasiums oder
- nach dem Besuch der Klasse 9 ein Abgangszeugnis auf dem Niveau M der Realschule, Gemeinschaftsschule oder des neunjährigen Gymnasiums haben oder
- nach Klasse 8 des achtjährigen Gymnasiums ein Abgangszeugnis haben (Durchschnitt in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik von mindestens 4,0 und es darf höchstens eine 5 in diesen Fächern dabei sein!)
- oder einen gleichwertigen Bildungsstand haben.

Wenn noch Plätze frei sind gilt:

- Ihr könnt schon mit dem Versetzungszeugnis nach Klasse 9 der Werkrealschule, der Hauptschule, der Realschule oder der Gemeinschaftsschule (mit Niveau G) zu uns an die Wirtschaftsschule kommen, wenn Ihr in Deutsch, Englisch und Mathe mindestens eine "3" habt.
- Wenn Ihr auf der Realschule oder Gemeinschaftsschule (Niveau M) seid und nach Klasse 9 versetzt werdet, dann müsst Ihr in Deutsch, Englisch und Mathematik nur einen Durchschnitt von 3,5 haben und könnt Euch sogar eine 5 erlauben.

Was bietet das WG West seinen Schülerinnen und Schülern zusätzlich?

In den ersten Schulwochen finden Einführungstage für alle Schüler der 1. Klasse der Wirtschaftsschule statt. Da diese Tage eine verbindliche Unterrichtsveranstaltung sind, besteht für alle Schülerinnen und Schüler Teilnahmepflicht. Gegen Ende des 1. Schuljahres nehmen alle Schüler an einem einwöchigen Praktikum in der Schulzeit teil. Außerdem besuchen alle Schüler gemeinsam eine Ausbildungsmesse. Im 2. Schuljahr führen wir einen Berufsinfotag durch und bieten zusätzlich persönliche Berufsberatungen in unserem Haus an. Zudem fördern wir unsere Schüler zusätzlich mit im Unterricht integrierten Stützunterricht in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Jugendbegleiterprogramm

Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit, am Jugendbegleiterprogramm teilzunehmen. Dabei könnt Ihr zwischen sportlichen Aktivitäten wie Fußball oder Badminton oder auch künstlerischen Bereichen wie Theater, Basteln, Malen, Spanisch, Französisch oder einem PC-Workshop wählen. Diese Aktivitäten finden dann an einem Nachmittag statt.

Wie lange dauert diese Ausbildung?

Die Ausbildung dauert zwei Schuljahre und endet mit einer schriftlichen (Deutsche, Englisch, Mathematik, Berufsfachliche Kompetenz), praktischen (Berufspraktische Kompetenz) und mündlichen Abschlussprüfung.



Probezeit

Im 1. Schulhalbjahr wird jede Schülerin, jeder Schüler zunächst nur zur Probe aufgenommen. Am Ende des 1. Schulhalbjahres entscheidet die Klassenkonferenz auf Grundlage der Noten über das Bestehen oder Nichtbestehen der Probezeit und damit darüber, ob die Schülerin, der Schüler die Wirtschaftsschule weiter besuchen darf.

Die Stundentafel:

Es gibt 2 Bereiche: den Pflichtbereich und den Wahlpflichtbereich. Der Pflichtbereich wird wiederum unterteilt. Im allgemeinen Teil des Pflichtbereichs befinden sich unter anderem 3 Fächer der schriftlichen Abschlussprüfung: Deutsch, Englisch und Mathematik.

Im zweiten Teil des Pflichtbereiches, dem Profilbereich, gibt es das schriftliche Prüfungsfach "Berufsfachliche Kompetenz". In der Wirtschaftsschule sind dies die beiden Fächer Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen und Datenverarbeitung. Darüber hinaus ergibt sich aus der Projektarbeit eine Note für die Projektkompetenz. Als "Berufspraktische Kompetenz" wird Textverarbeitung mit Büropraxis vermittelt.

Im Wahlpflichtbereich muss in beiden Schuljahren entweder Biologie, Chemie, Physik oder das Berufliche Vertiefungsfach mit mindestens 2 Wochenstunden als maßgebendes Fach unterrichtet werden.

